



Produkt	Hersteller /	Wirkstoffe /	Schadereger	Anwendungsart	max. Anwendungen		Warte- Zeit	Zulassung bis Ende Aufbrauchfrist	Auflagen	Gewässer - Abstand (m)	
	Vertrieb	Gehalte		Einsatzbedingungen	Aufwandmenge			Jahr	Bienen	Auflagen, Anwendungs- bestimmungen	
		g/l bzw. g/kg			Anzahl			Tage			
<b>Giftweizen GB</b>	frunol delicia GmbH / Scotts Celaflor GmbH	25 Zinkphosphid	Feldmaus	bei Bedarf <b>NT661</b>	1	5 Stck je Loch	F	<b>30.06.2018</b>	B3	NW704	10
<b>Mäuse-Giftweizen</b>	frunol delicia GmbH	8 Zinkphosphid	Erdmaus, Feldmaus	bei Bedarf <b>NT661</b>	1	5 Stck je Loch	F	<b>30.06.2018</b>	B3	NW704	10
<b>Mäuse-Giftweizen Segetan</b>	frunol delicia GmbH	25 Zinkphosphid	Feldmaus	bei Bedarf <b>NT661</b>	1	5 Stck je Loch	F	<b>30.06.2018</b>	B3	NW704	10
<b>Polytanol P</b>	Chemische Fabrik Wülfel	250 Cadiumphosphid	Schermaus	begasen bei Befall ganzjährig in Ackerbaukulturen, <b>NT670</b>	1	5 Stck je 8-10m Gang	F	<b>2022</b>	B3	NW704	10
<b>Ratron-Giftweizen</b>	frunol delicia GmbH	25 Zinkphosphid	Feldmaus	bei Bedarf <b>NT661</b>	1	5 Stck je Loch	F	<b>30.06.2018</b>	B3	NW704	10

**Grundsätzlich gelten die Hinweise auf der Verpackung!**

<b>NG 237</b>	Keine Anwendung in Zuflussbereichen (Einzugsgebieten) von Grund- und Quellwassergewinnungsanlagen, Heilquellen und Trinkwassertalsperren sowie sonstigen grundwasserempfindlichen Bereichen. (W1)
<b>NT 661</b>	Der Köder muss tief und unzugänglich für Vögel in die Nagetiergänge eingebracht werden. Dabei sind geeignete Geräte (z. B. Legeflinte) zu verwenden. Es dürfen keine Köder an der Oberfläche zurückbleiben.
<b>NT 669</b>	Das Mittel ist sehr giftig für Vögel und Wild; Köder deshalb immer tief und unzugänglich in die Nagetiergänge einbringen.
<b>NT 670</b>	Das Mittel ist sehr giftig für Vögel und Wild; deshalb immer tief und unzugänglich in die Gänge der zu bekämpfenden Tiere einbringen.
<b>NW702</b>	Aufgrund der Gefahr der Abschwemmung muss bei der Anwendung zwischen der behandelten Fläche und Oberflächengewässern - ausgenommen nur gelegentlich wasserführender, aber einschließlich periodisch wasserführender - ein Sicherheitsabstand von 5 m eingehalten werden.
<b>NW704</b>	Aufgrund der Gefahr der Abschwemmung muss bei der Anwendung zwischen der behandelten Fläche und Oberflächengewässern - ausgenommen nur gelegentlich wasserführender, aber einschließlich periodisch wasserführender - ein Sicherheitsabstand von mindestens 10 m eingehalten werden.